

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Bilderbuch für Kinder, enthaltend: eine angenehme Sammlung von Thieren, Pflanzen, Blumen, Früchten, Mineralien, Trachten, und allerhand andern unterrichtenden Gegenständen aus dem Reiche der Natur, ...

alle nach den besten Originalien gewählt, gestochen, und mit einer kurzen
sowohl, als auch erweiterten wissenschaftlichen, und den
Verstandeskräften eines Kindes angemessenen Erklärung begleitet

Bertuch, Friedrich Justin

Rumburg, 1813

Drosseln verschiedener Art

[urn:nbn:de:bsz:31-263397](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-263397)

Drosseln verschiedener Art.

Die Drosseln sind theils wegen ihres wohlschmeckenden Fleisches als ein delikates Vogelwildbret geschätzt, theils auch als angenehme Singvögel bekannt. Es gibt sehr viele Sättungen davon; wir wollen hier nur die einheimischen kennen lernen.

Nro. 1. Der Mistler oder Ziemer.

(*Turdus viscivorus. L.*)

Der Mistler oder Ziemer ist die größte Art unserer Drosseln, 12 Zoll lang, auf den Rücken sieht er graubraun, am Halse, Brust, und Bauche aber weiß aus, und ist mit einzelnen schwarzen Flecken gezeichnet. Er lebt in den Wäldern von Europa, und nährt sich im Frühjahre und Sommer von Raupen und Insekten, im Herbst aber von Eicheln, Mistel, Wachholder- und andern Beeren unserer Holzarten.

Nro. 2. Der Krametsvogel.

(*Turdus pilaris. L.*)

Lebt gleichfalls in unseren Wäldern, und nährt sich vorzüglich von Wachholderbeeren, die seinem Fleische einen Hochgeschmack geben. Er ist 10 Zoll lang, auf dem Rücken fahlgrau. Hals und Brust braungelb, schwarzgestreift, der Bauch weiß. Er ist ein Zugvogel, und wandert im Winter von Norden nach Süden.

Nro. 3. Die Wein-Drossel.

(*Turdus iliacus. L.*)

Die Wein-Drossel, (Roth-Drossel oder Zippe) ist ohngefähr 9 Zoll lang, hat ein delikates Fleisch und nährt sich von Insekten, im Herbst aber vorzüglich von Weinbeeren. Sie wandert im Herbst und Frühjahre in ungeheuern Zügen.

Nro. 4. Die Singdrossel.

(*Turdus musicus L.*)

Diese gleicht der vorigen Sättung, ist aber an Größe und Zeichnung von jener unterschieden. Sie ist 9 $\frac{1}{2}$ Zoll lang, und zeichnet sich sonderlich durch ihren vortreflichen Gesang aus indem sie den Schlag der Nachtigall im Frühjahre nachzuahmen sucht.

Nro. 5. Die schwarze Amsel.

(*Turdus merula* L.)

Die Amsel gehört auch zu den Drosseln, sie ist 10 Zoll lang, ganz schwarz von Farbe; Schnabel, und Augenlieder sind schön gelb. Sie nährt sich von Insekten und Beeren, und läßt sich leicht zahm machen, und zum Nachspfeisen verschiedener Melodien abrichten. Das Weibchen der Amsel sieht braun aus.

Nro. 6. Die Stock = Amsel.

(*Turdus merula* L.)

Die Stock = Amsel sieht schwarzbraun aus, hat am Halse weiße, an der Brust und dem Bauche schwarze Flecken, und scheint eine Abart der schwarzen Amsel zu seyn. Sie lebt in Deutschland, und singt noch schöner als die schwarze Amsel.

Nro. 7. Die Ring = Amsel.

(*Turdus torquatus* L.)

Die Ringamsel ist 12 Zoll lang, schwärzlich von Farbe, und hat unter dem Halse, über die Brust einen weißen Ringtragen. Sie nährt sich von Insekten und Beeren, wird sehr fett, und hat ein sehr wohlschmeckendes Fleisch.
